

WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT IN EINEM JOB GEHT NICHT.

DOCH.

Finden Sie es heraus bei Fraunhofer.

Ort: Bremen

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in – Gießereitechnologie und Leichtbau / Strukturguss

Die Fraunhofer-Gesellschaft (www.fraunhofer.de) betreibt in Deutschland derzeit 76 Institute und Forschungseinrichtungen und ist die weltweit führende Organisation für anwendungsorientierte Forschung. Rund 30 000 Mitarbeitende erarbeiten das jährliche Forschungsvolumen von 2,9 Milliarden Euro.

Das Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM ist eine der europaweit bedeutendsten unabhängigen Forschungseinrichtungen auf den Gebieten »Formgebung und Funktionswerkstoffe« sowie »Klebtechnik und Oberflächen«. Im Mittelpunkt stehen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten mit dem Ziel, unseren Kund*innen zuverlässige und anwendungsorientierte Lösungen zu liefern. Produkte und Technologien adressieren vor allem Branchen mit besonderer Bedeutung für die Zukunftsfähigkeit: Luftfahrt, Automotive, Energietechnik, maritime Technologien sowie Medizintechnik und Life Sciences. Zur Realisierung dieser Aufgabe arbeiten rund 700 hoch qualifizierte Mitarbeitende projekt- und themenbezogen zusammen.

Die Abteilung »Gießereitechnologie« am Fraunhofer IFAM in Bremen begleitet industrielle Kund*innen bei der gießtechnischen Umsetzung einer Idee vom ersten Prototyp bis zum anwendbaren Produkt. Ob technische Machbarkeitsstudie, Beratung, Wirtschaftlichkeitsbetrachtung oder Fehler- und Prozessanalysen – als Forschungs- und Entwicklungspartner für angewandte Industrieforschung bieten wir entsprechende Dienstleistungen an. Die langjährige Erfahrung und die Prozess- und Anlagentechnik für Druck- und Niederdruckguss, Fein- und Sandguss sowie die numerische Simulation sind ebenso wichtige Elemente dieser Kernkompetenz wie eine umfassende Analytik und Werkstoffprüfung.

Was Sie bei uns tun

- Projektleitung von Forschungs- und Industrieprojekten
- Vorbereitung, Planung und Durchführung von gießtechnischen Entwicklungsprojekten mit Schwerpunkt auf den Gießverfahren Druckguss, Niederdruck- und Feinguss
- Entwicklung von Verbundguss- oder allgemeinen Gusskonzepten, z. B. Fahrzeug-Karosserien
- Erstellung von CAD-Skizzen und -Entwürfen
- Auswertung von Gießversuchen (vor allem metallographische Analysen, röntgentechnische Durchleuchtung und Computertomographie der Gusstelle)
- Erstellung von Projektberichten und -präsentationen
- Vorbereitung und Begleitung von Projektmeetings mit Kooperationspartner*innen
- Recherche zum Stand der Technik und der Forschung sowie Auswertung von Rechercheergebnissen für die Akquise neuer Forschungsthemen
- Antragstellung für neue Forschungsprojekte
- Betreuung studentischer Hilfskräfte und studentischer Abschlussarbeiten

Was Sie mitbringen

- Ein abgeschlossenes Studium in Natur- oder Ingenieurwissenschaften mit Schwerpunkt Materialwissenschaften, Gießereitechnik, Werkstofftechnik oder Maschinenbau
- Vorzugsweise Vorkenntnisse zu den Gießverfahren Druckguss, Niederdruck- oder Feinguss sowie den Folgeprozessen bis zum fertigen Produkt
- Werkstofftechnische Kenntnisse mit dem Schwerpunkt Aluminium
- Idealerweise Vorerfahrungen in der CAD-Konstruktion (vorzugsweise Creo)
- Bestenfalls Grundkenntnisse im Bereich Karosseriebau und/oder Strukturguss
- Allgemeines Technologieverständnis und Leidenschaft für Technik
- Hohe Eigeninitiative, Zielstrebigkeit und Eigenverantwortung
- Bestenfalls gute Präsentationsfähigkeiten und Kommunikationstalent
- Reisebereitschaft – sowohl auf nationaler als auch internationaler Ebene: Gutes Englisch in Wort und Schrift ist daher hilfreich.

Was Sie erwarten können

- Ein abwechslungsreicher Arbeitstag ist garantiert!
- Raum für eigenverantwortliches Arbeiten und kreatives Mitgestalten
- Umfangreiche Qualifizierungsmaßnahmen zur Erweiterung von fachlichem Wissen, Qualifikationen und persönlichen Soft Skills
- Transparente Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Betriebliche Altersvorsorge
- Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Stelle ist zunächst auf drei Jahre befristet und kann auch in Teilzeit besetzt werden.
- Wir bieten flexible Arbeitszeitmodelle sowie die Möglichkeit, auch von zu Hause aus zu arbeiten.
- Unterstützungsangebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Corporate Benefits: Angebote namhafter Hersteller und Marken

Wir wertschätzen und fördern die Vielfalt der Kompetenzen unserer Mitarbeitenden und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Stelle kann auch in Teilzeit besetzt werden. Anstellung, Vergütung und Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Mit ihrer Fokussierung auf zukunftsrelevante Schlüsseltechnologien sowie auf die Verwertung der Ergebnisse in Wirtschaft und Industrie spielt die Fraunhofer-Gesellschaft eine zentrale Rolle im Innovationsprozess. Als Wegweiser und Impulsgeber für innovative Entwicklungen und wissenschaftliche Exzellenz wirkt sie mit an der Gestaltung unserer Gesellschaft und unserer Zukunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt online mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Fragen zu dieser Position beantworten Ihnen gerne:

Jessica Schröder

bewerbung@ifam.fraunhofer.de

Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM
www.ifam.fraunhofer.de

Kennziffer: 67350

